

# Workshop Geotechnologien für instabile Hänge

**Freitag 9. Mai 2008**

**9.00 – 12.45 h und 14.00 – 17.30 h in Raum BV 2408**

## Referenten

Dr. Tomas M. Fernandez-Steeger, RWTH Aachen, Dipl. Geogr. Marco Danscheid, Universität Bonn, Dipl.-Ing. Franz-Xaver Trauner, Universität der Bundeswehr München, Mag. Günter Moser, Ziviltechnikergesellschaft Moser & Jaritz, Dr. Christian Zangerl, alp-S Zentrum für Naturgefahren Management GmbH, Dipl.-Geol. Dominik Ehret, Universität Erlangen, Dr. Andreas v. Poschinger, Bayerisches Landesamt für Umwelt.



Monitoring der Hangbewegung Preonzo – Alpe di Roscioro (Foto: J. Singer)

Obwohl in den letzten Jahren große Fortschritte bei der Erkennung, Vorhersage, Schadenminderung & -vermeidung gemacht wurden, fordern Hangbewegungen immer noch einen hohen gesellschaftlichen und ökonomischen Tribut. Die in jüngerer Zeit stattgefundenen Hangbewegungen demonstrieren die Notwendigkeit eines tieferen Verständnisses der geologischen und mechanischen Vorgänge, die zu einem spontanen Versagen eines natürlichen Hanges führen können. Fortschritte bei der Beurteilung der Hangrutschgefährdung wird es erst geben, wenn die Auslösevorgänge sowie die Kinematik der Bewegungen besser verstanden werden.

Die Vortragenden stellen einerseits die aktuelle Forschungstätigkeit in Deutschland bei der Entwicklung von Frühwarnsystemen für instabile Hänge vor, welche momentan im Forschungsschwerpunkt „Frühwarnsysteme im Erdmanagement“ des Forschungsprogramms „Geotechnologien“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) und der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) gebündelt ist. Zum anderen werden aktuelle Fallbeispiele des Geomonitorings und der wissenschaftlichen Untersuchung von instabilen Hängen vorgestellt. Ziel des Workshops ist die Zusammenführung von Forschung und Praxis im Bereich der Geotechnologien für instabile Hänge.

## Programm

### Vormittag **Frühwarnsysteme für instabile Hänge – aktuelle Forschungsprojekte**

9:00 h Prof. Dr. Kurosch Thuro: Begrüßung

9:15 – 10:00 h Dr. Tomas M. Fernandez-Steeger, RWTH Aachen und Mitarbeiter  
*Entwicklung einer Geodiensteinfrastruktur als Grundlage von für Massenbewegungen durch die Integration von Echtzeitsensorik (SLEWS)*

10:00 – 10:45 h Dipl.-Geogr. Marco Danscheid, Universität Bonn und Mitarbeiter  
*Integrative Frühwarnsysteme für gravitative Massenbewegungen (ILEWS)*

### 10:45 – 11:15 h **Kaffeepause**

11:15 – 12:00 h Dipl.-Ing. Franz-Xaver Trauner, Universität der Bundeswehr München und Mitarbeiter  
*Entwicklung geeigneter Informationssysteme für Frühwarnsysteme (EGIFF)*

12:00 – 12:45 h Dipl.-Geol. John Singer, TU München, Dipl.-Ing. Peter Wasmeier, TU München, & Dipl.-Ing. Stefan Schuhbäck, Universität der Bundeswehr München:  
*Entwicklung und Erprobung eines integrativen 3D Frühwarnsystems für alpine instabile Hänge (alpEWAS)*

### 12:45 – 14:00 h **Mittagspause**

### Nachmittag **Geomonitoring in der Praxis, Untersuchung von Hangbewegungen**

14:00 – 14:40 h Dr. Günter Moser, Ziviltechnikergesellschaft Moser-Jaritz, Gmunden:  
*Ursachen, Prozesse und Geomonitoring der Großhangbewegung Gschlifgraben bei Gmunden am Traunsee*

14:40 – 15:20 h Dr. Christian Zangerl, alp-S Zentrum für Naturgefahren Management GmbH:  
*Geomonitoring von großräumigen tiefgründigen Massenbewegungen in Tirol*

### 15:20 – 15:40 h **Kaffeepause**

15:40– 16:20 h Dipl.-Geol. Dominik Ehret, Prof. Dr. Joachim Rohn, Universität Erlangen:  
*Geotechnische Untersuchung großförmiger Massenbewegungen in der Weltkulturerbe-Region Hallstatt-Dachstein, Österreich*

16:20 – 17:00 h Dr. Andreas von Poschinger, Bayerisches Landesamt für Umwelt:  
*Gefahrenhinweiskartierung in Bayern*

17:00 h Abschlussdiskussion

**Kosten:** Keine

**Unterlagen:** Download unter <http://www.geo.tum.de/lehre/workshops/2008/download.htm>

**Anmeldung:** Begrenzte Teilnehmerzahl, daher Anmeldung bis **30. April** im Sekretariat bei Frau Hossfeld notwendig; auch per e-mail ([geologie@tum.de](mailto:geologie@tum.de)) möglich. Externe Teilnehmer bitte Firmenzugehörigkeit nicht vergessen.

**Teilnehmer:** Geol/Geowiss ab 6, MSc, PhD, die Veranstaltung ist hochschulöffentlich.

**Zertifikat:** Bei erfolgreicher Teilnahme; 4 Workshops = 2 SWS und 2,5 Credits.

**Leitung:** Prof. Dr. K. Thuro (TUM)

**Sponsor:** Baugeologisches Büro Bauer GmbH, München